

BÜRGERMAGAZIN

DEINE STADT. DEIN MAGAZIN.

Kinderträume werden wahr

Stadtentwicklung Pfaffenhofen

**Euernbach: Ein Dorf, das
Geschichten erzählt**

Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen e. V.

Adventszauber in unserer Stadt

Wo Engel singen und Lichter leuchten

LIEBE PFAFFENHOFENERINNEN UND PFAFFENHOFENER,



alle Jahre wieder verwandelt sich unsere Stadt Ende November in ein Lichtermeer. Geschmückte Fenster, beleuchtete Straßen, der Christkindlmarkt – kaum eine Zeit im Jahr lässt Pfaffenhofen so lebendig und zugleich so besinnlich wirken wie die Wochen vor Weihnachten. Mit dem Start des Christkindlmarkts wird unser Hauptplatz wieder zu einem Treffpunkt, an dem man die Vorweihnachtszeit gemeinsam mit Freunden und Familie genießen kann. Auch der

Winterkulturweg lädt heuer erneut zu einem Erlebnisspaziergang durch die Innenstadt ein, bei dem es an 34 Stationen Krippen, Lichtinstallationen und Fotopunkte zu entdecken gibt. Unsere Vereine und Organisationen bereichern die Adventszeit zudem mit zahlreichen Konzerten, Aktionen und Veranstaltungen, die zum Innehalten einladen, die Gemeinschaft fördern und uns auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Gerade in Zeiten, in denen vieles ungewiss scheint und Meinungen auseinandergehen, ist es umso wichtiger, dass wir in Pfaffenhofen zusammenhalten, einander mit Respekt begegnen und das Gemeinschaftsgefühl leben, das unsere Stadt für uns alle so besonders macht. Dafür möchte ich Ihnen allen herzlich danken.

Ich wünsche Ihnen eine wunderbare Adventszeit, unbeschwerliche Stunden auf dem Christkindlmarkt und bei den Veranstaltungen in unserer Stadt, frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Thomas Herker
Erster Bürgermeister

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN: SCHLIESSENZEITEN ÜBER DIE FEIERTAGE

• Rathaus, Bürgerbüro und

Stadtverwaltung:

Das Bürgerbüro hat am 24./25. 26./31. Dezember sowie am 1. und 6. Januar geschlossen. Am 2. Januar hat das Bürgerbüro geöffnet.

samstags zwischen 19 Uhr und 3 Uhr unterwegs, um alle sicher ans Ziel zu bringen.

• Städtisches Seniorenbüro:

22. Dezember bis 6. Januar

• Wochenmarkt:

Findet am 23./27./30. Dezember und 3. Januar regulär statt.

• Städtische Wertstoffhöfe:

24./25./26./31. Dezember und 1./6. Januar

• Gerolsbad:

24./25./26./31. Dezember und 1. Januar

• Kundencenter und Betriebszentrale der Stadtwerke:

24./25./26./31. Dezember und 1. Januar

• Stadtbus:

Fährt an Heiligabend und Silvester bis zur Mittagszeit. An den Weihnachtsfeiertagen und an Neujahr werden alle Linien 1 bis 6 von 8 bis 18 Uhr vom Expressbus bedient. Hier greift der neue Feiertagsfahrplan, der ab 2026 gilt.

pafunddu.de/42332



IMPRESSUM

HERAUSGEBER	Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, Erster Bürgermeister Thomas Herker, Hauptplatz 1 und 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-0, Fax 08441 8807, Kontakt: admin@pafunddu.de, www.pfaffenhofen.de
PROJEKTLEITER	Marzellus Weimann, Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm
REDAKTION	Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, Nadin Klier, Anja Lederer, Hauptplatz 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-2034 Fax 08441 78-2141, redaktion@pafunddu.de, www.pafunddu.de
AUTOREN	Vereine, Einrichtungen und Veranstalter aus Pfaffenhofen und Umgebung – wie beim jeweiligen Artikel vermerkt, Originalbeiträge zum Teil von der Redaktion gekürzt. Ohne Autorenangabe: Stadtverwaltung
KONZEPT	Verena Schlegel, Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.pr-mit-konzept.de
DRUCK	Humbach & Nemazal Offsetdruckerei GmbH, Ingolstädter Str. 102, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.humbach-nemazal.de

PAPIER	LuxoSatin, Made in Germany, FSC-zertifiziert
BILDNACHWEIS	Stadtverwaltung Pfaffenhofen, Kampa Verlag, Esslinger Verlag, Stadtwerke Pfaffenhofen, Stadtbücherei Pfaffenhofen, Stadtjugendpflege Paul Pfeil, Sankt Michaelsbund Augsburg, Joseph Amberger, Florian Schaipp, Lukas Sammetinger, Städtische Musikschule, Liedertafel Pfaffenhofen e. V., Munich goes Gospel e. V., Gregor von Hohenberg, Chorisma e. V., Stadtarchiv Pfaffenhofen, Udo Weißflog, Trachtenverein Ilmtaler Pfaffenhofen e. V., Kamilla Goldes, Johanniter Oberbayern, Heimat- und Kulturreis Pfaffenhofen, Integrationsstelle Pfaffenhofen, Bairische Sprache und Dialekte e. V., Medienzentrum Pfaffenhofen, Kreisjugendring Pfaffenhofen, Jonah Samuel Stabe, DAV Sektion Pfaffenhofen-Aisch, Taizégruppe St. Johannes Baptist, Bäder GmbH, Theaterspielkreis Pfaffenhofen e. V., Pfarrgemeinderat Niederscheyern, Salzgeber, vhs Pfaffenhofen, Kulturstall Tegernbach, Fundus-3751-Friedenstaube, Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen
TITEL	Florian Schaipp
AUFLAGE	11.152 – Verteilung an die Haushalte der Stadt Pfaffenhofen mit Ortsteilen
ERSCHEINEN	Alle ein bis zwei Monate. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang November. Für die Richtigkeit der Termins und Vereinsinformationen kann der Herausgeber keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Freigabe des Herausgebers. Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

Buchtipps der Stadtbücherei

Freundschaft in den Höhen und Tiefen des Lebens



Katharina Mauder und Nikolai Renger: In der Weihnachtshöhle ist noch Platz

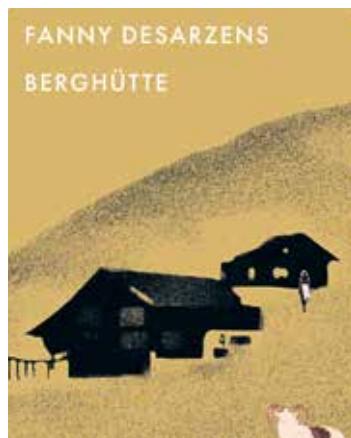
Mattes der Bär hat am Weihnachtstag schlechte Laune, als es an seiner Tür klopft und eine frierende Maus um Einlass bittet. Ehe Mattes Nein sagen kann, ist sie schon drinnen und verbreitet gute Laune. Und sie bleibt nicht die Einzige. Immer mehr Tiere bitten um Unterschlupf und belagern den Bären, als plötzlich die Stimmung kippt. Denn alle sehen es als selbstverständlich an, dass der Bär sich um sie kümmert. Aber muss er das? Er hat sie ja gar nicht eingeladen. Ein Buch mit lustigen Bildern und Zeichnungen des schlecht gelaunten Bären. Witzige Bilder umrahmen diese Geschichte, die den Kindern helfen soll, sich in die Gefühle des Bären hineinzuversetzen.

Elke Spanos, Stadtbücherei

Fanny Desarzens: Berghütte

Die Autorin erzählt von der tiefen Freundschaft dreier Männer, die durch ihre Liebe zu den Bergen verbunden sind: Galel und Jonas, beide Bergführer, und Paul, der eine Berghütte betreibt. Während ihr Leben im Tal zur Nebensache wird, finden sie in der Bergwelt ihre eigentliche Stärke und Identität. Als der unerschütterlich wirkende Galel durch einen Unfall aus der Bahn gerät, bringt das auch die Welt der anderen ins Wanken. Doch in der gemeinsamen Bewältigung der Krise entdecken sie neue Kraft und Zusammenhalt. Eine schlichte, zugleich eindringliche Geschichte über die Macht der Natur, menschliche Verletzlichkeit und Freundschaft.

Elisabeth Brendel, Stadtbücherei
pafunddu.de/42311



Stadtbücherei Pfaffenhofen

Schenk dir ein Buch!

In der Adventszeit hält die Stadtbücherei eine besondere Überraschung bereit. Viele gut erhaltene Romane wurden liebevoll als Weihnachtsgeschenke verpackt und warten darauf, entdeckt zu werden. Auf einem kleinen Geschenkanhänger sind einige Hinweise zu finden – etwa zum Erscheinungsdatum und zum Genre – doch der eigentliche In-

halt bleibt bis zum Auspacken ein Geheimnis. So entsteht ein spannender Moment der Vorfreude. Mit dieser Aktion möchte die Stadtbücherei nicht nur Lesefreude schenken, sondern zugleich Gutes tun. Begleitend wird um Spenden gebeten, die in vollem Umfang dem Verein Familien in Not e. V. Pfaffenhofen zugutekommen.

pafunddu.de/42314

Jahresverbrauchsabrechnung

Zählerstände richtig melden



Ab Mitte Dezember verschicken die Stadtwerke Pfaffenhofen die Ablesekarten für Gas, Wasser, Wärme und Strom. Eine Rückmeldung muss bis Donnerstag, den 8. Januar 2026 vorliegen.

Innerhalb des Netzgebietes der Stromversorgung Pfaffenhofen muss die Meldung der Zählerstände an den Netzbetreiber erfolgen und wird an die Stadtwerke als Stromlieferant weitergeleitet. Diese Kundinnen und Kunden erhalten nur eine Ablesekarte. Kundinnen und Kunden, die außerhalb des Netzgebietes der Stromversorgung angesiedelt sind, erhalten eine Ablesekarte von ihrem jeweiligen Netzbetreiber und bekommen zusätzlich zum Jahresende eine Ablesekarte von den Stadtwerken.

Zählerstände zu melden, ist im Grunde recht einfach. Die Stromversorgung Pfaffenhofen bietet ein Online-Zählerportal an: stromversorgung-pfaffenhofen.de/zaeherstand

Korrekturen oder Änderungen

von persönlichen Daten müssen grundsätzlich beim individuellen Energielieferanten gemeldet werden. Zählerstände, die an die Stadtwerke gemeldet werden sollen, können online über das Kundenportal oder über die Stadtwerke-App SWP2Go eingegeben werden. Um den Zählerstand postalisch rechtzeitig zu melden, sollte die ausgefüllte Ablesekarte bis zum 31. Dezember auf den Postweg gebracht werden. Alternativ kann die Karte in den Briefkasten der Stadtwerke (Münchner Str. 5 Weilhamer Klamm) geworfen oder die Daten digital übermittelt werden. Zählerstände, die nicht bis zum 8. Januar eingegangen sind, werden entsprechend des Vorjahresverbrauchs geschätzt. Bei der Stromversorgung Pfaffenhofen müssen die Zählerstände ebenfalls bis 8. Januar 2026 vorliegen.

Übrigens: Zum 1. Januar 2026 senken die Stadtwerke ihre Preise für Ökostrom und Bavariastrom.

pafunddu.de/42135



Stadtwerke Pfaffenhofen Neue App für den Expressbus



Zum Jahreswechsel wird die Buchung des Expressbusses umgestellt. Ab 1. Januar 2026 können Fahrten nur noch über die neue Expressbus-App gebucht werden. Die bisherige App bleibt noch bis 31. Dezember 2025 aktiv. Die neue App „Expressbus Pfaffenhofen 2.0“ ist ab Mitte Dezember 2025 im Apple App Store und im Google Play Store verfügbar. Nach dem Herunterladen ist

eine einmalige kurze Neuregistration nötig, da aus Datenschutzgründen keine persönlichen Anmelddaten übernommen werden können. Sonst bleibt alles beim Alten: Der Expressbus fährt weiterhin zuverlässig, flexibel und bequem – nur der Buchungsweg ändert sich geringfügig. Ein Dankeschön an alle, die den Express- und Stadtbus bereits regelmäßig nutzen. Und für alle, die den Expressbus noch nicht kennen: Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt zum Einstiegen – ausprobieren lohnt sich. Mehr Informationen zur neuen App gibt es ab Mitte Dezember 2025 in der Presse, an den Haltestellen, in den Bussen, auf den Internetseiten von Stadt und Stadtbus sowie auf pafunddu.de/42156.

Weniger Stau, mehr Sicherheit Stadt verbessert Verkehrssituation



Der Stadtrat hat in seiner jüngsten Sitzung mehrere Projekte behandelt, die die Verkehrssituation in der Kreisstadt spürbar verbessern sollen. Die städtischen Planungen knüpfen gezielt an die Vorhaben des Staatlichen Bauamts zur Umgehungsstraße an und tragen damit dazu bei, die Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmenden nachhaltig zu verbessern. Während die Maßnahmen des Staatlichen Bauamts langfristig angelegt sind, kann die Stadt ihre eigenen Projekte bereits unmittelbar umsetzen.

Südumgehung: Planung nimmt Gestalt an

Das Staatliche Bauamt Ingolstadt stellte die weiter verfeinerte Planung der Südumgehung vor, durch die insbesondere der Ortsteil Eberstetten und das Ostviertel vom Verkehr entlasten werden. Die in ihren Grundzügen schon im Januar vom Stadtrat befürwortete Trasse wird über einen Kreisverkehr an die Äußere Moosburger Straße angeschlossen, verläuft dann südlich des Baugebiets „Pfaffelleiten“ durch das Galgenholz und mündet schließlich am Bahnhof in die B13.

Umgestaltung der Schrobenhausener Straße

An der Kreuzung B13/Schrobenhausener Straße soll der Verkehrs-

fluss bereits jetzt verbessert werden: Unabhängig von der Umgehungsstraße plant die Stadt Pfaffenhofen an der Schrobenhausener Straße eine neue Rechtsabbiegerspur in Richtung Reisgang, durch welche die Bahnhofskreuzung entlastet wird. Entlang des BayWa-Geländes, ist ein kombinierter Geh- und Radweg bis zur Brücke vorgesehen. Danach wird der bestehende Gehweg in einen Radweg geändert. So können Radfahrende künftig sicher und getrennt vom Autoverkehr von der Posthofstraße bzw. Dr.-Bergmeister-Straße bis zum Bahnhof gelangen. Die Bauarbeiten für die Rechtsabbiegerspur und den Geh- und Radweg entlang des BayWa-Geländes sollen Anfang 2026 beginnen.

Neuer Minikreisverkehr an der Hohenwarter Straße

Auch die Auffahrt auf die Westtangente an der Hohenwarter Straße soll einfacher werden. Dafür soll an der Kreuzung Hohenwarter Straße/Bistumerweg ein Kreisverkehr entstehen. Zudem soll es für Fußgänger und Radfahrer noch sicherer werden, von Sulzbach Richtung Innenstadt zu gelangen. Ergänzend kann nach den Plänen des Stadtbauamts an der Auffahrt zur Anton-Schrantz-Straße eine zusätzlich Rechtsabbiegespur vorgesehen werden.

pafunddu.de/42344

Stadtentwicklung Pfaffenhofen Kinderträume werden wahr

Der neue Spielplatz an der Kreppe in Pfaffenhofen ist eröffnet. Zahlreiche Familien und Anwohner feierten gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Herker, der sich für das Engagement bei Planung und Aufbau bedankte. In den vergangenen zehn Jahren investierte die Stadt rund zwei Millionen Euro in ihre Spielplätze, und weitere Projekte sind geplant. Auf rund 2.000 Quadratmetern bietet die neue Anlage an der Kreppe viel Platz zum Spielen und Klettern.

Herzstück ist ein großes Kletterbaumhaus mit zwei Türmen und einer Tunnelrutsche. Der Spielplatz wurde gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen der PAFUNDU-Werkstätten geplant und mit Hilfe von Freiwilligen umgesetzt. Das Ergebnis: ein abwechslungsreicher Ort zum Spielen und Toben und eine abwechslungsreiche Spielfläche, die die Ideen, Wünsche und Interessen aller Beteiligten widerspiegelt.

pafunddu.de/42186



Die Kinder schnitten mit Bürgermeister Thomas Herker das Band durch und öffneten damit offiziell den Spielplatz an der Kreppe.

18. Beatboard Skatecontest Skatepower in Pfaffenhofen

Beim 18. Beatboard Skatecontest zeigten 30 Skaterinnen und Skater in der Pfaffenhofener Skatehalle ihr Können.

In der Kategorie ab 17 Jahren siegte Lucca Rudloff vor Marlon Kupfer und Emil Kirschner. Bei den Mädchen gewann Thea Helmerichs, bei den U16 Fabian Hümer. Andreas Süßbauer setzte sich bei den gesponserten Fahrern durch, während Quentin Kupfer knapp den Sieg verpasste, jedoch im Rennen und im Best Trick-Contest triumphierte. Pedro Vinicio Strauß gewann den Highest Ollie, Carlos Rudloff den

Highest Wallride mit einem spektakulären Lauf bis fast zur Decke.

Der Contest zeigte erneut die Stärke der lokalen Skate-Community. Bei den Teilnehmer- und Zuschauerzahlen gab es noch Luft nach oben, dennoch freut sich die Stadtjugendpflege über eine gelungene Veranstaltung. Unterstützt wurde das Event von zahlreichen Sponsoren, darunter Stadt Pfaffenhofen, InterSport Reill, Müllerbräu, Sparkasse und mehreren Skateboard und Streetwear Marken.

pafunddu.de/42092



v. l. n. r.: Moderator OG Pav, Leiter Stadtjugendpflege Matthias Stadler, 2. Sieger Toby Albertross, Champion Andreas Süßbauer, 3. Sieger Jakob Rathgerer, Jugendreferentin des Stadtrats Julia Spitszenberger, Amtsleitung Familie und Soziales Kathrin Maier, Juror Chris Rieger.

Stadtverwaltung Pfaffenhofen Stadt ehrt treue Mitarbeitende



Bürgermeister Herker bedankte sich bei den Dienstjubilaren für ihr Engagement.

Sie sind bereits zwischen 25 und 40 Jahre in der Stadtverwaltung tätig. Das verdient eine Würdigung. Bürgermeister Thomas Herker bedankte sich bei insgesamt zwölf langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen der Personalversammlung für ihr Engagement.

Auf 40 Jahre im Dienst der Stadt blicken Max Penger (Musikschule, Klavier und Orgel) und Elisabeth Kuntscher (Bauverwaltung) zurück. Ihr 35-jähriges Jubiläum feierten Andrea Wiesbeck, Andrea Beicht, Therese Becker, Silke Gräser und Barbara Sandt. Wiesbeck und Beicht begannen 1990 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten und sind heute in den Bereichen Familie/Soziales bzw. Verkehrswesen tätig.

Becker und Gräser betreuen als Kinderpflegerin und Erzieherin den Nachwuchs, Sandt unterrichtet an der Musikschule Klavier und Orgel. Seit 30 Jahren ist Martin Fahn als Forstwirt für Stadt- und Stiftungswald verantwortlich. 25 Jahre bei der Stadt feiern Bernhard Käser (Hochbau), Eva Kornas (Musikschule), Ursula Pichler (Haus für Kinder Maria Rast) und Katharina Wolf (Kinderpflegerin). Im öffentlichen Dienst sind Veronika Maltan-Kleidorfer und Kersstin Lehmann seit 40 Jahren sowie Yvonne Andreä-Diebold und Christoph Hörmann seit 25 Jahren tätig. Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilarien und Jubilaren herzlich und dankt für ihr langjähriges Engagement.

pafunddu.de/42126

Stadtbücherei Pfaffenhofen

Monika Leisten erhält Ehrenzeichen in Gold

Auf der Herbsttagung der Mitgliedsbüchereien des Sankt Michaelsbundes in Augsburg wurde Monika Leisten mit dem Ehrenzeichen in Gold für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Stadtbücherei ausgezeichnet.

Die Auszeichnung überreichten Christian Öxler, stellvertretender Leiter der Seelsorge im Bistum Augsburg, gemeinsam mit Dr. Claudia Pecher, Leiterin der Landesfach-

stelle für Bibliotheken des Sankt Michaelsbundes, und Peter Hart, Leiter der Diözese Augsburg. Die Stadtbücherei Pfaffenhofen bedankt sich herzlich bei Monika Leisten für ihr langjähriges, tatkräftiges Engagement und freut sich mit ihr über diese besondere Würdigung.

Bei der Herbsttagung wurde zu gleich das 50-jährige Bestehen der diözesanen Fachstelle „Kirchliche Büchereiarbeit“ gefeiert.

pafunddu.de/42099



Monika Leisten nahm das goldene Ehrenzeichen in Augsburg entgegen.

Bürgerversammlungen Termine im Dezember



Die Stadt Pfaffenhofen lädt alle Interessierten zu insgesamt vier Bürgerversammlungen in Pfaffenhofen und den Ortsteilen ein. Drei Bürgerversammlungen finden im Dezember statt. In den Ortsteilen beginnen sie um 19 Uhr, in Pfaffenhofen um 19.30 Uhr.

Montag, 1. Dezember
Affalterbach im Gasthaus Lindermeir
für Affalterbach, Bachappen, Eckersberg, Eja, Gundamsried, Haimperts-

hofen, Kleinreichenhöfen
Mittwoch, 3. Dezember
Uttenhofen im Gasthaus Neumeir
für Uttenhofen und Walkersbach

Donnerstag, 4. Dezember
Pfaffenhofen im Rathaus-Festsaal
für das Stadtgebiet Pfaffenhofen und die Ortsteile Eberstetten, Förbach, Fürholzen, Heißmanning, Menzenbach, Menzenpriel, Niederscheyern, Seugen, Schabenberg, Siebenecken, Streitdorf, Sulzbach, Weihern, Wolfsberg
pafunddu.de/42183

Aus dem Bauausschuss Verkehrsschau 2025

Die Stadt Pfaffenhofen hat gemeinsam mit Polizei, Behörden und weiteren Beteiligten bei der jährlichen Verkehrsschau Verbesserungen im Stadtgebiet geprüft. 15 Themen wurden dem Bauausschuss vorgestellt.

Scheyerer Straße: Der Verkehrskreisel und der Zebrastreifen sollen sicherer werden. Für den Schulbereich wird erneut Tempo 30 zu Schulzeiten eingeführt, stadtauswärts danach Tempo 50. Stadteinwärts ab Niederscheyerer Straße bleibt Tempo 30.



Der Kreisel an der Scheyerer Straße wurde in der Verkehrsschau besprochen.

Burgfriedenstraße/ecoQuartier: Wegen enger, zugeparkter Bereiche soll die Burgfriedenstraße ab 2026 testweise Einbahnstraße werden (Weiherer und Moosburger Straße). Radverkehr bleibt in beide Richtungen erlaubt. Am Schindelhauserweg sollen Poller die Verbindung zum eco-Quartier sicherer machen; Anlieger unterstützen die Maßnahme.

Gundamsried: Rund um die Bushaltestelle wird Tempo 30 eingeführt, da keine Gehwege vorhanden sind und Schulkinder die Fahrbahn nutzen müssen.

pafunddu.de/42329

Stadtwerke Pfaffenhofen

Béla Szabó bringt Erfahrung und neue Akzente in die Unternehmensleitung

Die Stadtwerke Pfaffenhofen haben ihre Doppelspitze wieder besetzt. Seit dem 1. Oktober 2025 ergänzt Diplombetriebswirt Béla Szabó als Vorstand mit kaufmännischem Schwerpunkt die Unternehmensleitung. Gemeinsam mit dem Diplomingenieur Thomas Wiringer, der seit 2023 als Vorstand tätig ist, führt er künftig die Geschäfte des kommunalen Energie- und Versorgungsunternehmens.

Mit der neuen Besetzung ist die Leitung der Stadtwerke wieder komplett und für die Zukunft gut aufgestellt. Während Wiringer mit technischem Know-how zahlreiche Projekte vorangebracht hat, bringt Szabó umfassende betriebswirt-

schaftliche Kompetenz und langjährige Branchenerfahrung mit. Der Regensburger begann nach seinem BWL-Studium 2007 bei der E.ON Energie AG, bevor er bei der REWAG Regensburger Energie- und Wasserversorgung den Bereich Governance, Risiko und Compliance leitete. Zuletzt verantwortete er als Geschäftsführer der Kommunalen Energie Regensburger Land GmbH (KERL) die Entwicklung regionaler Energieprojekte.

Mit seiner Erfahrung will Szabó die Stadtwerke wirtschaftlich stärken und zugleich die nachhaltige Ausrichtung des Unternehmens vorantreiben. Gemeinsam mit Wiringer möchte er die Stadtwerke Pfaffenhofen als verlässlichen Partner für Energie, Wasser, Mobilität und Lebensquali-

tät positionieren. „Mit Béla Szabó an Bord ist unsere Führung wieder komplett. Gemeinsam möchten wir die Stadtwerke als zukunftsähiges, bürgernahes und wirtschaftlich starkes Unternehmen weiterentwickeln“, sagt Thomas Wiringer. Auch Szabó blickt optimistisch nach vorn:

„Ich sehe großes Potenzial in der Verbindung von technischer Expertise, wirtschaftlicher Weitsicht und marktnaher Vertriebsstärke. So führen wir gemeinsam die Stadtwerke erfolgreich in die Zukunft.“

pafunddu.de/42284



Béla Szabó (links) steht gemeinsam mit Thomas Wiringer an der Spitze des Kommunalunternehmens.

Fortführung im Stadtrat beschlossen **Bodenallianz wird um drei Jahre verlängert**

Der Pfaffenhofener Stadtrat hat in der November-Sitzung einstimmig beschlossen, die seit 2018 bestehende Bodenallianz für weitere drei Jahre (2026 bis 2028) fortzuführen. Das bundesweit einzigartige Projekt verbindet Landwirtschaft, Stadtgesellschaft und Klimaschutz mit dem Ziel, Böden langfristig fruchtbar und widerstandsfähig zu erhalten.



Mittlerweile beteiligen sich rund 180 landwirtschaftliche Betriebe, die mehr als 1.000 Hektar zusätzliche Bio-Acker- und Weideflächen bewirtschaften – etwa ein Fünftel der gesamten landwirtschaftlichen Fläche im Stadtgebiet. Auch konventionelle Betriebe setzen zunehmend auf bodenschonende Bewirtschaftung.

Die Bodenallianz unterstützt die Betriebe mit Weiterbildung, Austausch und Vermarktungshilfen,

insbesondere über das etablierte „Bodenpraktiker“-Programm. Dieses soll ebenso weiterlaufen wie neue Maßnahmen: Eine Regionalwert-Leistungsrechnung macht ökologische und gemeinwohlorientierte Leistungen sichtbar, während ein Pilotprojekt zum nachhaltigen Weidemanagement Vorteile für Boden, Wasserhaushalt, Biodiversität und Tierwohl bündeln soll. Zusätzlich wird ein Innovationsfonds „BODEN.“

BILDUNG“ geschaffen, der kreative Ideen zur Bodenverbesserung fördert. Da 54 Prozent der Stadtfläche landwirtschaftlich genutzt werden, leisten humusreiche, nachhaltig gepflegte Böden einen wichtigen Beitrag zu Wasserretention, CO₂-Bindung, Hochwasserschutz und Artenvielfalt. Für die Fortführung der Bodenallianz stellt die Stadt jährlich rund 100.000 Euro bereit.
pafunddu.de/41833

INFO

**Neue Videos
Die Wärmewende in Pfaffenhofen**

Ab sofort finden Sie auf den städtischen Seiten neue kurze Videos rund um die Wärmewende. Bürgermeister Thomas Herker führt persönlich durch die Themen der Wärmezentrale und zeigt, was die Wärmekarte ist, welche Vorteile eine Wärmepumpe bietet und wie Sie von einer individuellen Energie- oder Fördermittelberatung profitieren können.

Jetzt reinschauen – die neuen Videos bieten einen kompakten und informativen Einstieg für Ihre persönliche Wärmewende!

- pffaffenhoen.de/waermezentrale
pafunddu.de/42296
- pffaffenhoen.de/waermepumpe
pafunddu.de/42302
- pffaffenhoen.de/waermekarte
pafunddu.de/42299

PAFundDU-Veranstaltungsreihe Zukunft.Impulse

Abschlussabend: Informationen rund ums Heizen

Rund 100 Interessierte kamen Anfang November in den Rathaus-Festsaal, um mehr über effizientes Heizen und den möglichen Wechsel zu einer Wärmepumpe zu erfahren.



Im Festsaal des Rathauses erhielten Interessierte wertvolle Einblicke und praktische Informationen rund um das Thema effizientes Heizen.

Zweiter Bürgermeister Roland Dörfler machte deutlich, dass Pfaffenhofen mit dem Ziel „fossilfrei bis 2035“ vorangeht – und dass gut verständliche Infos dabei eine große Hilfe sind. Petra Herzog vom Verbrau-

cherService Bayern zeigte, wie sich Heizkosten oft schon mit einfachen Einstellungen an der Heizung und kleinen Verbesserungen am Haus senken lassen. Josef Tyroller (Wolf GmbH) erklärte, worauf Hausbesitzer achten sollten, wenn sie prüfen möchten, ob ihr Gebäude für eine Wärmepumpe geeignet ist. Auch Fördermöglichkeiten wurden angesprochen – viele waren überrascht, wie hoch diese derzeit ausfallen können.

Zusätzlich stellte Thomas Hirschberger von der Stadtverwaltung die neue Wärmezentrale vor. Dort können Bürgerinnen und Bürger eine kostenlose Vor-Ort-Energieberatung in Anspruch nehmen.

An vier Abenden konnten sich Bürgerinnen und Bürger über Themen wie Klimawandelanpassung, erneuerbare Energien und nachhaltige Technologien informieren.

- Schutz vor Extremwetter: Was hilft gegen Starkregen, Hitze und Überschwemmungen?
- Solarstrom nutzen: Wie PV-Anlage, Speicher und E-Auto optimal zusammenspielen.
- Wallbox im Mehrfamilienhaus: Was ist rechtlich erlaubt, was technisch möglich?
- Heizen der Zukunft: Wärmepumpen, Dämmung und die kommunale Wärmeplanung.

Die Präsentationen aller Referierenden stehen bis Ende Januar 2026 online unter pffaffenhoen.de/zukunft-impulse zur Verfügung. So können Interessierte die Inhalte der Veranstaltungen noch einmal in Ruhe nachlesen und vertiefen.
pafunddu.de/42251

Adventszauber in unserer Stadt

Wo Engel singen und Lichter leuchten

Festliche Beleuchtung in den Fenstern, das Lachen von Kindern auf dem Hauptplatz oft begleitet vom ersten Schneefall, der die Dächer der Stadt in ein weißes Kleid hüllt, zeigen uns, der Advent ist da. Kaum eine Zeit im Jahr lässt Pfaffenhofen so lebendig und zugleich besinnlich erscheinen wie die Wochen vor Weihnachten. Ob gemütlicher Bummel über den Weihnachtsmarkt, musikalische Adventsabende in den Kirchen oder ein Spaziergang entlang des Winterkulturwegs durch die Innenstadt – überall spürt man die Magie dieser Zeit. Der Advent bringt jedoch nicht nur festliche Beleuchtung und geschmückte Schaufenster, sondern auch zahlreiche Veranstaltungen, die einladen, Pfaffenhofen „neu“ zu entdecken und sich von der Vorfreude auf die Festtage anstecken zu lassen.

Wichtelzeit und Weihnachtszauber

Wenn die Tage kürzer werden und der Duft von gebrannten Mandeln und heißem Punsch durch die Straßen zieht, verwandelt sich der Hauptplatz vor dem Rathaus wieder in ein stimmungsvolles Winterwunderland. Bei „Wichtelzeit und Weihnachtszauber“ können sich die Pfaffenhofenerin-

nen und Pfaffenhofener wieder gemeinsam mit Freunden und Familie auf die Weihnachtszeit einstimmen: egal ob mit einem heißen Getränk und leckeren Schmankerln, beim Schlendern durch die liebevoll dekorierten Stände oder beim Besuch der lebendigen Krippe.

Vier Wochen ist auf der Bühne des Christkindlmarktes eine Menge geboten: man kann zum Beispiel den Eiskunst-Schnitzern bei der Arbeit zuschauen oder die Aufführungen auf der Bühne beobachten. Auch an die kleinen Besucher wurde gedacht. Im Bastelzelt werden die Kinder von freundlichen Wichtelhelperinnen betreut, die mit ihnen spielen und basteln oder in der Wichtelhütte nebenan wird regelmäßig gelesen und gesungen. So können die Eltern ganz in Ruhe Einkäufe erledigen oder eine Feuerzangenbowle trinken.

Wer sich sportlich betätigen möchte, kann auf der Eisstockbahn Bayerische Wintergaudi erleben. Die Reservierung der Bahn für Gruppen und Firmen erfolgt unter ps@entertainmentgmbh.de oder telefonisch unter 0172 8611506. Auch die traditionellen Pferdekutschen starten wieder am Haupteingang – immer freitags und samstags ab 17 Uhr sowie sonntags ab 15 Uhr – und laden zu einer kleinen Auszeit voller Weihnachtszauber ein.

Engelsingen am Rathaus

Das traditionelle Engelsingen an den Adventssonntagen darf natürlich auch nicht fehlen. Jeden Sonntag im Advent singen um 18 Uhr die Engel wieder vom Rathaus. Weihnachtsstimmung für die ganze Familie garantiert und Mitsingen ist gerne gesehen.

Winterkulturweg

Der Winterkulturweg ist eine Ausstellung der besonderen Art, denn sie findet größtenteils im Freien statt. Seit 2020 führt die Stadt Pfaffenhofen im Winterkulturweg weihnachtliche Traditionen und künstlerische Arbeiten zusammen. Die diesjährige Ausstellung zeigt vom 27. Dezember bis 6. Januar an 34 Orten in der Innenstadt unterschiedlichste Krippen-Werke und Lichtinstallationen. Der winterliche Weg durch die festlich dekorierte Stadt lädt die Besucherinnen und Besucher zum Fotografieren, Verweilen und Bestaunen ein. So kann bei einem Spaziergang die Krippen-Ausstellung in der Städtischen Galerie, die jahrhundertealte Krippe in der Spitalkirche, zahlreiche Lichtinstallationen, ein Lichtadventskalender der Joseph-Maria-Lutz-Schule sowie künstlerische Krippen in den Schaufenstern



lokaler Geschäfte bestaunt werden. Außerdem gibt es wieder den beleuchteten Wichtelwald auf dem Weihnachtsmarkt und zahlreiche Fotopunkte wie u. a. den Lichttunnel auf der Ilmisen oder dieses Jahr wieder „neu“ dabei der Weihnachtsschlitten am Oberen Hauptplatz.

Krippenausstellung in der Städtischen Galerie

Neben dem Krippenweg bildet in diesem Jahr eine besondere Ausstellung in der städtischen Galerie den Abschluss des dortigen Ausstellungsjahres. Künstlerinnen und Künstler aus Pfaffenhofen und der Region haben ihre ganz eigene Interpretation der Weihnachtskrippe und der biblischen Weihnachtserzählung geschaffen – teils traditionell, teils modern, stets mit individuellem künstlerischem Ausdruck.

Mit dabei sind die namhaften regionalen Künstler Andreas Drude, Sebastian Klein und Robert Rist, die mit ihren Werken neue Perspektiven auf ein vertrautes Thema eröffnen. Ergänzt wird die Ausstellung durch eindrucksvolle Beiträge der Illustratorinnen Ulrike Baier, Fariba Gholizadeh, Alexandra Junge, Annette Swoboda sowie die in Pfaffenhofen lebenden Susanne Maier. Gemeinsam präsentieren sie eine faszinierende Vielfalt an Stilen und Materialien – eine Schau, die zum Staunen, Entdecken und Nachdenken über die Weihnachtsgeschichte einlädt.

Gutes tun im Wichtelbereich

Der Weihnachtswichtel zieht immer am ersten Tag des Christkindlmarkts in sein Häuschen auf dem Hauptplatz ein. Was einst als charmante Lieferservice der Innenstadtbetriebe begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer liebevollen Tradition entwickelt. Heute steht das Wichteln unter dem Motto „Heimlich teilen, heimlich schenken, ohne an sich selbst zu denken“.

Über Wunschzettel können dabei Wünsche von Menschen aus sozialen Einrichtungen erfüllt werden – von finanziell Bedürftigen, deren Wunsch über Organisationen wie unter anderem Caritas, Regens Wagner oder die städtische Obdachlosenunterkunft weitergeleitet wird. Doch auch Freunde, Nachbarn oder Kollegen können auf geheimnisvolle Weise beschenkt werden. Im vergangenen Jahr wurden auf diese Weise über 1.000 Wichtelgeschenke an Freunde und Bekannte verteilt und rund 800 Wünsche aus sozialen Einrichtungen erfüllt. Unterstützt wird die Aktion von zahlreichen Geschäften der Pfaffenhofener Innenstadt. Wer dort oder direkt am Christkindlmarkt einkauft, profitiert vom besonderen Service des Wichtels: Die Geschenke werden kostenlos im Umkreis von 20 Kilometern ausgeliefert. Für Geschenke aus anderen Läden fällt lediglich ein kleiner Unkos-



Heimlich schenken: Der Weihnachtswichtel macht in der Wichtelhütte auf dem Christkindlmarkt Wünsche wahr.



Das Engelssingen vom Rathaus sorgt an den Adventsonntagen für weihnachtliche Stimmung.

tenbeitrag von 2,50 Euro an – inklusive liebevoller Verpackung im Wichtelsackerl, Beschriftung und heimlicher Auslieferung in den Nächten vor Weihnachten. Wer sein Präsent bis 18. Dezember abgibt, kann sich auf eine pünktliche Zustellung bis Heiligabend verlassen. Einfach mitmachen, Freude bereiten und nebenbei etwas Gutes tun.

Auf Wichtelmission durch Pfaffenhofen

Auch in diesem Jahr lädt die Weihnachtswichtel-Schnitzeljagd die ganze Familie zu einer weihnachtlichen Entdeckungstour durch Pfaffenhofen ein. An verschiedenen Stationen in der Innenstadt warten kleine Rätsel, Aufgaben und Fragen, die es zu lösen gilt. Schritt für Schritt verwandeln sich die Teilnehmenden so in echte Weihnachtswichtel und können am Ende stolz ihr „Wichteldiplom“ in den Händen halten. Wer die Schnitzeljagd erfolgreich meistert, lädt der offizielle Weihnachtswichtel – während der Öffnungszeiten des Christkindlmarkts – zu einem gemütlichen Punsch an der Glühweinhütte gegenüber seiner Wichtelhütte

ein. Mitmachen ist ganz einfach: Die kostenlose Actionbound-App unter actionbound.com/download herunterladen und schon kann das weihnachtliche Abenteuer beginnen.

Pfaffenhofen in einem anderen Licht

Wer Pfaffenhofen einmal auf ganz besondere Weise erleben möchte, sollte sich eine Fackelstadtführung nicht entgehen lassen. Im warmen Licht der Fackeln entfalten die historischen Gebäude, verwinkelten Gassen und Plätze ihren ganz eigenen Zauber. Schritt für Schritt taucht man tiefer in die Geschichte der Stadt ein und sieht bekannte Orte in einem völlig neuen Licht.

Die stimmungsvollen Führungen finden vom 24. November bis 22. Dezember, jeweils montags und mittwochs, statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor dem Rathaus. Die Teilnahme kostet 7 Euro pro Person. Interessierte werden gebeten, sich vorab unter stadtfuehrungen-pfaffenhofen.de anzumelden.

pafunddu.de/4231

Festliche Melodien zur Weihnachtszeit

Weihnachtskonzerte in der Stadt

Neben den stimmungsvollen Angeboten in der Innenstadt sorgt auch in diesem Jahr eine ganze Reihe von Weihnachtskonzerten für eine musikalische Vorweihnachtszeit. Die PAFundDU-Redaktion stellt einige davon hier vor, weitere Veranstaltungen sind in der Rubrik Stadtgeschehen auf den Seiten 16 bis 19 zu finden.

30. November, 11.45 Uhr, Spitalkirche

MEMO! Advent



Unter dem Titel „MEMO! – Advent“ lädt der Pfaffenhofener Kammerchor a-cappella-nova am 30. November in die Spitalkirche zu einem Konzert mit traditioneller Advents- und Weihnachtsmusik ein. Mitwirkende sind das neu gegründete Blechbläserquartett „aurum et argentum“ mit Reinhard Greiner (Trompete), Thomas Penger (Trompete), Marion Gudera (Posaune) und Quirin Meinersmann (Posaune) sowie Max Penger an der Orgel. Ebenfalls dabei: die „Dellnhauser-Droaboden-Musikanten“, ein 11-köpfiges Volksmusikensemble junger Nachwuchsmusiker, betreut und arrangiert von Max Penger. Eintritt frei, Spenden werden gerne angenommen.

pafunddu.de/event/27602



Beim MEMO-Konzert spielt Reinhard Greiner die erste Trompete.

4. Dezember 17.30 Uhr, Festsaal Rathaus

Benefiz- und Adventskonzert der Musikschule



Schülerinnen und Schüler der städtischen Musikschule werden die Gäste auf die ruhige und besinnliche Weihnachtszeit einstimmen. Auf dem Programm steht weihnachtliche Musik aus aller Welt, vorgetragen von Solisten und Ensembles der Städtischen Musikschule. Traditionelle Weihnachtslieder werden in klanglich vielfältigen Arrangements zu hören sein. Spenden kommen der PK-Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“ zu Gute. Der Eintritt ist frei.

pafunddu.de/event/26262



Das Akkordeon-Ensemble ist auch heuer beim Adventskonzert dabei.

7. Dezember, 16 Uhr, Spitalkirche

Stille Nacht Konzert



Die Liedertafel Pfaffenhofen und Martin Wolf als Erzähler bringen Ludwig Thomas beliebte bayerische Version der Weihnachtsgeschichte auch heuer wieder am 2. Adventssonntag zur Aufführung. Nach zwei Jahren, in denen die evangelische Kirchengemeinde ein großartiger Gastgeber für die Veranstaltung war, wandert das Konzert heuer in die Spitalkirche, um dem großen Zuspruch gerecht zu werden. In der Spitalkirche

sollten alle Interessenten einen Platz finden. Es musizieren der Chor und ein Dreigesang der Liedertafel unter Leitung von Lauren Ávila Molina. An der Orgel spielt Johannes Eckstein, an der Zither Viktoria Zäch. Erzähler ist Alt-Landrat Martin Wolf. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

pafunddu.de/event/27474



Martin Wolf liest die Weihnachtsgeschichte.

7. Dezember, 19 Uhr, Kreuzkirche

Gospel-Konzert



In der Evang.-Lutherischen Kreuzkirche findet ein Konzertabend von Munich goes Gospel e. V. statt. Unter der musikalischen Leitung von Tobias Schmidhuber kehrt der Chor mit neuem Klang und voller Gospelpower auf die Bühne zurück. Der Abend verspricht mitreißende Gospelklassiker und moderne Kompositionen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

pafunddu.de/event/27605



Kraftvolle Gospelklänge lassen die Kreuzkirche erstrahlen.

14. Dezember, 19 Uhr, KulturAula

Rathauskonzert 4+1

German Brass



Sie machen „Blech zu Gold“ und schmücken die KulturAula mit festlichen Klängen: Weihnachtliche Melodien u. a. von Bach, Humperdinck und Tschaikowsky entfalten sich in außergewöhnlichen Arrangements – virtuos gespielt und festlich inszeniert. Die zehn Solobläser und der Schlagzeuger Herbert Wachter von German Brass erschaffen einen originellen Klang, finden und erfinden ihn immer wieder aufs Neue.

Das Ensemble blickt auf über fünf Jahrzehnte erfolgreicher Musikgeschichte zurück, und es hat mit einzigartigen Bach-Arrangements Weltrenommee erlangt sowie die Brass-Szene über Jahrzehnte hinweg maßgeblich geprägt.

Karten gibt es im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung und unter okticket.de.

Die Karten für das „4+1“-Konzert in der KulturAula können zusätzlich online unter okticket.de sowie an allen regulären okTicket-Vorverkaufsstellen erworben werden. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

pafunddu.de/event/27153



Das Ensemble German Brass begeistert das Publikum mit musikalischer Perfektion und Weihnachtsstimmung.

19. Dezember, 19 Uhr, Haus der Begegnung

Klassenvorspiel: Weihnachtlich glänzt der Wald



Unter dem Motto „Weihnachtlich glänzt der Wald“ laden die Klavierschülerinnen und Klavierschüler von Max Penger zu einem stimmungsvollen Konzert ein.

Passend zur kommenden Weihnachtszeit präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker eine Auswahl adventlicher und weihnachtlicher Stücke, die auf das Fest einstimmen. Zwischen den musikalischen Darbietungen erklingen besinnliche Geschichten und Gedichte, die den Zauber der Weihnachtszeit lebendig werden lassen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

pafunddu.de/event/27155



Das Klassenvorspiel von Max Penger stimmt auf die Weihnachtszeit ein.

Wichtelzeit und Weihnachtszauber

Auch in diesem Jahr präsentiert sich der Christkindlmarkt Pfaffenhofen mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm, das für jede Stimmung und jedes Alter etwas bietet. Von schwungvollen Rhythmen bis hin zu besinnlichen Klängen ist alles dabei.

Das Veranstaltungsprogramm ist unter wichtelzeitundweihnachtszauber.de zu finden.



20. Dezember, 18.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

Adventskonzert: A Ceremony for Christmas



Ein besonderes Chorprojekt bringt zum vierten Advent zwei Pfaffenhofener Ensembles zusammen: Unter dem Titel „A Ceremony for Christmas“ gestalten Sängerinnen des Kirchenchores Pfaffenhofen und des Frauenchores Chorisma e. V. erstmals gemeinsam ein Adventskonzert in der Stadtpfarrkirche.

Unter der gemeinsamen Leitung von Lauren Ávila Molina und Albin Scherer erklingen zwei Meisterwerke der englischen Chormusik: John Rutters „Dancing Day“ und Benjamin Brittens „A Ceremony of Carols“. Beide Werke zählen zu den schönsten Kompositionen für Frauenchor und Harfe – facettenreich, klanglich fein ausbalanciert und getragen vom warmen Spiel von Verena Meurers-Zeiser an der Harfe. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Stück, bei dem auch das Publikum zum Mitsingen eingeladen ist. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Unterstützung der Chöre sind willkommen.

pafunddu.de/event/27599



Der Kirchenchor Pfaffenhofen und Chorisma e. V. vereinen ihre Stimmen im Advent.

Suche nach Ruhe, erster Jahreswechsel im elektrischen Licht und Filmdreh am Hauptplatz Jahresausklang in früherer Zeit

Früher markierte der von Schnezauber begleitete Jahresausklang den Übergang in eine Zeit der Ruhe. Besinnliche Feiern, Theaterstücke, Eislaufen und Schlittenrennen sorgten schon im 19. Jahrhundert für Abwechslung.

Die „Suche nach der Stille“

Im ausgehenden 19. Jahrhundert nahm die Bevölkerung die Zeit als unruhig wahr, der Alltag schien immer schneller und unruhiger zu werden. Der Einzug der Technik, aber auch die unsichere wirtschaftliche Situation mit allgemeiner Teuerung war spürbar. Schon damals ging in der Wahrnehmung der Menschen die Stille der Vorweihnachtszeit verloren. Die Feierlichkeiten wurden bunter und lebendiger. Dafür sorgte die erste Silvesterfeier mit elektrischem Licht im Jahr 1899 im Amberger Keller, die in das bevorstehende, zunehmend von Technik geprägte 20. Jahrhundert führte.

Weihnachten 1919

Nach dem Ersten Weltkrieg (1914–1918) hielt das Jahr 1919 die Bevölkerung weiter in Atem. Die Weihnachtszeit war geprägt von der allgemein herrschenden Not und Inflation. Damals bestimmten ein Prozess gegen die Pfaffenhofener Metzger wegen Schleichhandels und Vorgänge um Geldschiebereien, an denen einige Pfaffenhofener be-



Weihnachtsbescherung mit Spielsachen, Radio und noch wenig Lametta [ca. 1928]



Der erste Christbaum mit elektrischer Beleuchtung wurde im Jahr 1929 aufgestellt.

teiligt waren, das Tagegeschehen. Erst Theateraufführungen der Pfaffenhofener Vereine, etwa der „Liedertafel“, des Gesellenvereins oder des MTV, und Christbaumfeiern ließen weihnachtliche Stimmung aufkommen.

Geschenke für die Bedürftigen und Kriegsgefangenen

In den ersten Nachkriegsjahren nach 1945 herrschte noch vielfach Not in der Bevölkerung. Plätzchen, Nüsse oder selbstgebastelte Spiel-

sachen lagen auf dem Gabentisch, und die Kinder freuten sich damals sehr darüber. Die Wohlfahrtsverbände wie die Caritas, die Arbeiterwohlfahrt oder das Rote Kreuz organisierten Geschenkaktionen, um auch den Kindern ärmerer Familien eine Freude zu bereiten. Auch die noch in Gefangenschaft befindlichen Pfaffenhofener wurden nicht vergessen. Im Rahmen der Gefangenенhilfe schickten ihnen karitative Organisationen Weihnachtspakete zu.

Gabentische in der Wirtschaftswunderzeit

Bereits einige Jahre später hatte sich die Situation gebessert. Geschenke gingen jetzt an die Familienangehörigen, an Freunde und Bekannte, nachdem langsam der Wohlstand eingezogen war. Zoll und Post verzeichneten aufgrund der zahlreichen Geschenke Hochbetrieb und fuhren Sonderschichten, um alle Geschenke rechtzeitig zu versenden. Technische Neuerungen im Haushalt, aber auch Radios und Kleidung standen auf den Wunschzetteln ganz oben.

Pfaffenhofen wird Filmstadt

Im November 1971 erlebten die Bewohner der Stadt Pfaffenhofen etwas Einmaliges: Der Obere Hauptplatz wurde knapp drei Wochen lang Schauplatz der Dreharbeiten für das moderne Weihnachtsspiel des Regisseurs Wilm ten Haaf mit dem Titel „Weihnachten auf dem Markt“. Mitglieder des MTV und der Kolpingfamilie wirkten in dem Film mit, der vom Bayerischen Fernsehen am Heiligabend gesendet wurde.

Andreas Sauer, Stadtarchivar
pafunddu.de/42320



Darsteller des Stücks „Jägerblut“, aufgeführt vom Männergesangverein „Liederhort“ im Dezember 1919

DAV SEKTION PFAFFENHOFEN-ASCH E. V.

Skitourenprogramm startet

Für alle Wintersportfans startet ab Dezember 2025 wieder das beliebte Skitourenprogramm der DAV-Sektion Pfaffenhofen-Asch. Bis März 2026 erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches Angebot – von eintägigen Ausflügen in die nahegelegenen Alpen bis hin zu mehrtägigen Touren in ausgewählte Gebirgsregionen. Das Programm richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an erfahrene Tourengeher und umfasst unter anderem Veranstaltungen zum sicheren Umgang mit Lawinenschüttungssuchgeräten sowie diverse Tages- und Mehrtagestouren.

Weitere Informationen und die Anmeldung zu den Touren finden Interessierte auf der Website der Sektion unter dav-pfaffenhofen.de/kurse-touren/kategorie:ski-touren. pafunddu.de/42147



TRACHTENVEREIN ILMTALER PFAFFENHOFEN E. V.

Alte Führung – neuer Schwung

Bei der Jahresversammlung des Trachtenvereins in der Holledauer Hütte in Förnbach ist die Vorstandsschaft wiedergewählt worden. So leiten Anna Felbermeir und Elisabeth Gollnhofer für weitere zwei Jahre die

Geschicke des Vereins, der 2026 sein 100-jähriges Jubiläum feiern wird.

Weitere Infos gibt es auch auf der Homepage des Trachtenvereins trachtenverein-pfaffenhofen.de. pafunddu.de/42141



Vordere Reihe von links: Stefanie Reisner (Kassier), Lisa Bündgens (stv. Jugendleiterin), Anna Felbermeir (1. Vorsitzende), Sabrina Hegenauer (stv. Jugendleiterin), Christina Huber (Jugendleiterin), Viktoria Zäch (Schriftführerin)

KOORDINATIONSSTELLE KINDERTAGESPFLEGE DER JOHANNITER-UNFALL-HILFE E. V.

Austausch und Impulse beim Klausurtag



mit besonderen Bedürfnissen sowie das neue Fortbildungsprogramm mit 28 Angeboten. Gastbeiträge von Fachleuten wie Wolfgang Gertis, Petra Egger und Birgit Brummer liefern zusätzliche Expertise.

„Der Klausurtag ist unser Raum für ehrlichen Austausch und klare Schritte nach vorn“, betont Constanze Ostertag, Leiterin der Koordinationsstelle. Rückblickend zeigt sich eine stabile Teamstruktur, während sinkende Kinderzahlen die Öffentlichkeitsarbeit künftig wichtiger machen, um die Kindertagespflege stärker ins gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken.

„Wir setzen auf Qualität, Vernetzung und kontinuierliche Weiterentwicklung – zum Wohl der Kinder und Familien im Landkreis Pfaffenhofen“, so Ostertag. pafunddu.de/42053

HEIMAT- UND KULTURKREIS PFAFFENHOFEN E. V.

Euernbach: Ein Dorf, das Geschichten erzählt



Eine Gruppe des Heimat- und Kulturreises besichtigte fünf Baudenkmäler in Euernbach: die ehemalige Schule, das Schloss, das Pfarrhaus, einen Bauernhof und die Kirche. Die Schule wurde liebevoll restauriert und bietet künftig auch Fledermäusen ein Zuhause. Auf den Resten des nach 1704 verkleinerten Schlosses lebt der „Schlossbauer“; eine denk-

malgerechte Sanierung ist geplant. In der Kirche beeindruckte besonders das 400 Jahre alte Relief Philipp Dirrs zur Flucht nach Ägypten. Pfarrhaus und Bauernhof wurden von außen betrachtet, alte Luftaufnahmen zeigten die Veränderungen des Ortszentrums.

pafunddu.de/42041

STADT STELLT EIN

Volontär (m/w/d) Marketing I Öffentlichkeitsarbeit

Sinnstiftende Aufgaben, Abwechslung, Verlässlichkeit – die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, mittendrin zwischen München und Ingolstadt, bietet beste Rahmenbedingungen für ihre rund 500 Beschäftigten. Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns auf Sie.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir zur Besetzung einer für zwölf Monate befristeten Vollzeitstelle (39 Std./Wo.) einen

Volontär (m/w/d)

Die Tätigkeitsschwerpunkte, Anforderungen und Bewerbungsformalitäten sind auf der städtischen Internetseite unter pfaffenhofen.de/stellenangebote zu finden.

pafunddu.de/42171

INFO

Direkt zum
Stellenangebot
Volontär (m/w/d)



NACHRICHTEN AUS DEM STANDESAMT



In der Zeit 01.10.2025 bis 31.10.2025 wurden im Standesamt Pfaffenhofen die Geburten von 58 Kindern beurkundet; eine Einwilligung zur Veröffentlichung liegt für folgende Neugeborene vor:

23.09.2025, Nola Struve,
Pfaffenhofen
24.09.2025, Miran Eduard Pasere,
Mitterscheyern
25.09.2025, Frederick Köglmeier,
Schrobenhausen
26.09.2025, Muhamad Alarouri,
Gerolsbach
27.09.2025, Paul Wagner,
Baar-Ebenhausen
28.09.2025, Pauline Schöngen,
Pfaffenhofen
29.09.2025, Aldin Martinov Alipiev,
Pfaffenhofen
30.09.2025, Clara Friedrich,
Gerolsbach
02.10.2025, Michael Jakob Groß,
Junkenhofen

04.10.2025, Cirila Marija Stopar,
Altomünster
06.10.2025, Lukas Graf, Hepberg;
Timothé Bruno Marie Denantes,
Geroldshausen; Karolina Reichlmeir,
Pipinsried
07.10.2025, Simon Landes,
Hohenkammer
08.10.2025, Sebastian Max Rüdiger
Roeke, Freising; Anton Schankin,
Hohenkammer
10.10.2025, Alisa Samsi,
Pfaffenhofen; Noela Maksutaj,
Aiglsbach
11.10.2025, Troi Segashi,
Pfaffenhofen
12.10.2025, Matheo Wiesbeck,
Tegernbach
13.10.2025, Joaquin Alberto Adler
Paucara, Kollbach
15.10.2025, Felix Johann Klings-eisen,
Scheyern; Alexandru Ciocan,
Hohenkammer
16.10.2025, Antonia Buxeder,
Alberzell
17.10.2025, Miriam Mautz,
Ebersbach; Jakob Georg Orth,
Pfaffenhofen
23.10.2025, Benedikt Franz
Zeitlmair, Ammersberg; Sebastian
Praßl, Wolfersdorf
24.10.2025, Marlene Gärtner,
Au am Aign
25.10.2025, Levi Laasner,
Hohenkammer

26.10.2025, Lisa Kreitmair,
Hilgertshausen-Tandern
27.10.2025, Raphael Johannes
Bauer, Schweitenkirchen
28.10.2025, Charlotte Kible,
Au i. d. Hallertau

Im November wurden im Standesamt Pfaffenhofen 20 Eheschließungen beurkundet. Alle 20 Eheschließungen fanden im Standesamt Pfaffenhofen statt.
Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt von folgenden Brautpaaren vor:

10.10.2025: Josef Moll und Hedwig Magdalena Hammerl, Pfaffenhofen, Tegernbach
17.10.2025: Jonas Daniel Nedvidek und Laura Jasmin Cennerazzo, Manching; Tobias Maximilian Wirsching und Theresa Lena Schmid, Hohenwart
18.10.2025: Dennis Martijn Griesheimer und Julia Wolf, Pfaffenhofen;
Arnd Müsse und Tanja Loidl, Wolnzach, Gebrontshausen
31.10.2025: Daniel Reisner und Anja Schwaiger, Haag a. d. Amper

Im Sterberegister des Standesamts Pfaffenhofen wurden im Oktober 29 Sterbefälle beurkundet.
pafunddu.de/42230

PAFUNDU.DE



PAFUNDU [WWW.PAFUNDU.DE](http://www.pafunddu.de)

MACHT MIT!

Das finden Sie aktuell auf pafunddu.de – schauen Sie doch mal rein.

MTV Pfaffenhofen – Tischtennis
Rückschlag für Zweite und Vierte,
Fünfte ganz stark
pafunddu.de/42198

Lesebühne startet diese Woche
pafunddu.de/42254

Wirtschaft trifft Wissenschaft

KUS-Science Café

pafunddu.de/42239

Abwechslungsreich, kreativ und aktiv – Herbstferien im Landkreis Pfaffenhofen

pafunddu.de/42233

Ehemaliger Lutz-Stipendiat – Erik Wunderlich bringt neue Hörspielserie heraus
pafunddu.de/42263

Registrierung für pafunddu.de rechts oben auf der Homepage.
Das User-Handbuch für Einsteiger unter: pafunddu.de/s/hilfe

Integrationsstelle Pfaffenhofen Buntes Plätzchenbacken



Eine schöne Tradition in vielen Ländern ist die Weihnachtsbäckerei. Die Integrationsstelle lädt Kinder und Erwachsene aller Kulturen herzlich ein, in der Alten Druckerei miteinander Teig zu kneten, auszurollen, auszustechen, zu backen und zu verzieren. Im Mittelpunkt stehen die klassischen „Ausstecherle“, die fantasievoll verziert werden können. Gerne können Teilnehmende auch eigene Lieblings-Rezepte aus aller

Welt mitbringen und austauschen. Die fertigen Plätzchen können gleich aufgegessen oder mitgenommen werden.

pafunddu.de/event/27495

WANN UND WO

3. Dezember | 16.00 – 18.00
Dialog Raum – Alte Druckerei,
Ingolstädter Straße 18 | Anm.
0172 6539266 oder integration@stadt-pfaffenhofen.de

Kreisbücherei

Offener Schreibtreff

Wenn das Schreiben einem Freude bereitet, aber im stillen Kämmerlein manchmal der Antrieb fehlt, ist man beim Offenen Schreibtreff genau richtig. Jeden Donnerstagabend treffen sich Schreibbegeisterte, um gemeinsam an ihren Texten zu arbeiten oder Ideen mit anderen zu entwickeln. Es gibt keine Vorträge oder formelle Programmpunkte, sondern einfach die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre dem

Hobby nachzugehen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Jeder, der Lust hat, ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

pafunddu.de/event/26906

WANN UND WO

4./11./18./25. Dezember jeden
Donnerstagabend 17.30 – 19.30
Kreisbücherei, Scheyerer Straße 51
ohne Anmeldung



Förderverein Bairische Sprache und Dialekte Musikantenstammtisch

Wenn sich echte Musikanten zusammenfinden und auf ihren Instrumenten bairisch-alpenländische Volksmusik erklingt, dann liegt Herzlichkeit und Lebensfreude in der Luft. Ob zünftige Tanzmusik, boarische Weisen oder gemütliche Stubnmusi – hier spürt man den Klang der Heimat mit jedem Ton.

Alle Gäste – ob jung oder alt – sind herzlich willkommen, einen stimmungsvollen Abend in gesell-

iger Runde zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und die Musikanten sorgen mit ihrem Spiel für gute Laune und echte alpenländische Atmosphäre.

pafunddu.de/event/27367

WANN UND WO

4. Dezember | 19.00 | Holledaduer
Hütte, Kohlstattweg 15
Eintritt frei (Spenden erwünscht)



Kreisjugendring Pfaffenhofen Bastelaktion im Bastelzelt

Auch in diesem Jahr ist der Kreisjugendring wieder mit seinem beliebten Bastelzelt auf dem Christkindlmarkt vertreten. An den Nachmittagen sind Besucherinnen und Besucher jeden Alters eingela-

den, kreativ zu werden. Unter der Anleitung engagierter Ehrenamtlicher entstehen liebevoll gestaltete Weihnachtsdekorationen, stimmungsvolle Karten und individuell verzierte Kerzen.

Das Bastelzelt wird so zu einem Ort, an dem vorweihnachtliche Atmosphäre und Kreativität aufeinandertreffen. Ob Jung oder Alt – hier kann jeder seiner Fantasie freien Lauf lassen und ein Stück selbstgemachte Freude mit nach Hause nehmen.

pafunddu.de/event/27608



WANN UND WO

4. bis 7. Dezember | Öffnungszeiten
Bastelzelt: Montag bis Freitag von 16.00–19.00, Samstag und Sonntag von 14.00–19.00

Konzert

Hommage an Ludovico Einaudi



Viele kennen Einaudis Musik aus Filmen wie „Ziemlich beste Freunde“, Nomadland oder Das Ende ist mein Anfang. In diesem Solokonzert entfalten seine Kompositionen ihre ganze Tiefe – live, unmittelbar und eindringlich. Jonah Samuel Stabe spielt bekannte Stücke wie „Nuvole Bianche“ und „Una Mattina“, ergänzt durch selten gespielte Werke, mit großer Hingabe und Feingefühl. Die klare Akustik des Festsaals bietet

dafür den idealen Rahmen. Ein Abend voller Atmosphäre – zum Innehalten, Lauschen und Berührt werden.

pafunddu.de/event/27620

WANN UND WO

5. Dezember | 20.00 | Einlass: 19.15 | Festsaal Rathaus | VVK: 22 €, AK: 26 € | Tickets sind unter jonah-klavier.de/pfaffenhofen erhältlich.

DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch

Stirnlampenklettern im PAFFRock



Im Dezember ist es wieder soweit: Das beliebte Stirnlampenklettern in der Kletterhalle PAFFROCK der DAV-Sektion Pfaffenhofen-Asch steht an. Kletterfans können eine Stirnlampe mitbringen und die Kletterhalle einmal ganz anders erleben. In stimmungsvoll gedämpftem Licht kann nach Herzenslust geklettert und gebouldert werden, während geheimnisvolle Schatten über die Wände tanzen. Für das leibliche Wohl ist

gesorgt. Mit warmen Getränken, kleinen Leckereien und in gemütlicher Atmosphäre wird der Abend zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis.

pafunddu.de/event/27552

WANN UND WO

5. Dezember | 18.30 – 22.30
PAFFRock DAV Kletterhalle
Eintritt: Regulärer Eintrittspreis ohne Anmeldung

Kreisbücherei Pfaffenhofen

Kamishibai für Kinder

Kamishibai bedeutet wörtlich übersetzt "Papiertheater". Dahinter verbirgt sich ein Holzrahmen mit großen Bildkarten. Hier werden klassische Bilderbücher mit einer lebendigen Vortragsart verbunden und für Kinder ein neues Geschichtenerlebnis erzeugt. Dazu wird gesungen und die Kinder über Mitmachpassagen in die Erlebniswelt mit ein-

bezogen. Lisa bereitet (fast) jeden Monat eine Geschichte vor und erzählt sie am ersten Samstagvormittag im Monat in der Kreisbücherei.
pafunddu.de/event/27552

WANN UND WO

6. Dezember | 10.30 – 11.00
Kreisbücherei, Scheyerer Str. 51
Eintritt frei | ohne Anmeldung



Taizé St. Johannes Baptist

Nacht der Lichter

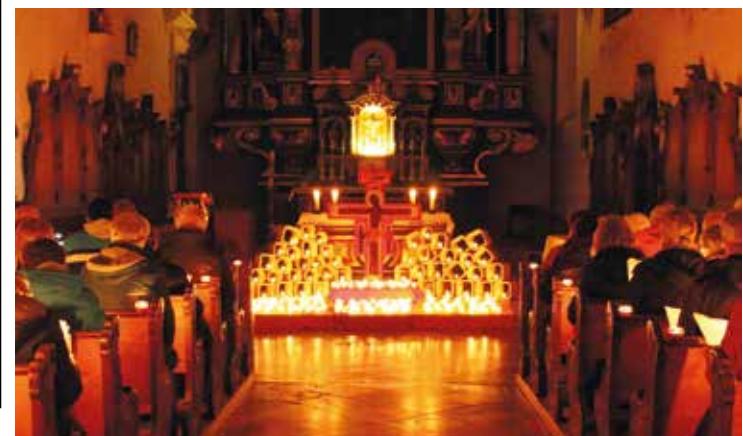
Bereits zum 14. Mal findet im Advent die „Nacht der Lichter“ in der Stadtpfarrkirche statt. Im Schein Hunderter Kerzen erleben die Besucherinnen und Besucher eine besinnliche Stunde mit den Gesängen aus Taizé. Die Stadtpfarrkirche wird an diesem Abend einzig mit Kerzenlicht beleuchtet und somit in eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre getaucht. Die Kirche ist anfangs fast dunkel, erst beim Eröffnungslied

wird das Licht der Kerzen von einem Teilnehmer zum anderen weitergegeben. Mit instrumentaler Begleitung werden besinnliche Lieder aus Taizé gesungen, ergänzt von Gebeten, meditativen Texten und einer längeren Zeit der Stille.

pafunddu.de/event/27575

WANN UND WO

9. Dezember | 19.00
Stadtpfarrkirche



Gerolsbad Pfaffenhofen

Nikolaus-Disco mit DJ Boxi und lange Saunanacht



Feiern und Entspannen im Gerolsbad – ist beides möglich. Bei der Nikolaus-Disco und der langen Saunanacht erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm.

Im Nichtschwimmerbereich sorgt der Pfaffenhofener DJ Boxi für musikalische Unterhaltung und lädt jede Altersgruppe zum Tanzen ein. Die Nikolaus-Disco lockt mit verschiedenen Cocktails, guter Musik und dem Namensgeber persönlich. Wellnessbegeisterte kommen bei

der langen Saunanacht auf ihre Kosten. Gäste ab 16 Jahren können sich auf stündliche Aufgüsse der besonderen Art freuen – und das ein oder andere Mal den Nikolaus in Badehose sehen.

pafunddu.de/event/27480

WANN UND WO

6. Dezember | 18.00–23.30
Gerolsbad Pfaffenhofen
Eintritt: Regulärer Eintrittspreis

Theaterspielkreis Pfaffenhofen e. V.

Die Bremer Stadtmusikanten



Traditionell bringt der Theaterspielkreis zum Jahresende ein Märchen auf die Bühne. Dieses Jahr sind es die Bremer Stadtmusikanten. Diese Fassung, frei nach den Brüdern Grimm, bearbeitet von Hans Peter Doll und Günther Fleckenstein brachte der Theaterspielkreis bereits 1976 auf die Bühne. Die Musikkompositionen sind eigens dafür von Andy Skasa arrangiert. Eine Geschichte über

Freundschaft, Abenteuer sowie Mut und Selbstvertrauen. Ein Märchen für Kinder ab 5 Jahren.

pafunddu.de/event/27355

WANN UND WO

6./7./13. Dezember | 15.00 | Theatersaal im Haus der Begegnung
Eintritt: 12 € (erm. 8 €, Kinder bis 12 Jahre) | WK: Buchhandlung WortReich, Auenstraße 4; karten@theaterspielkreis.de

Pfarrheim Niederscheyern

Adventsmarkt Niederscheyern

Niederscheyerer Künstler präsentieren eine Auswahl an kreativen Schätzen – von Gedrechsletem und Getöpfertem über Gestricktes, Gefilztes und Genähtes bis hin zu Schmuck, Bildern und vielem mehr.

Der Stand der Pfarrei verkauft Leckereien aus den Koch- und Backstuben. Für das leibliche Wohl sorgt auch das Seniorenteam der Pfarrei mit Kaffee und Kuchen. Den ganzen Nachmittag gibt es Grillgerichte und Getränke im Eingangsbereich. Der Erlös geht an den Verein ELISA. Die Produkte können am 5. Dezember zwischen 15 und 17 Uhr oder am 6. Dezember ab 9 Uhr im Pfarrheim Niederscheyern abgegeben werden.

Programmhighlights:

- 14 Uhr: Eröffnung der Kinder vom Haus für Kinder Maria Rast
- 14.45 Uhr: Besuch von Bischof Nikolaus mit Kleinigkeiten für die Kinder
- 15.30 Uhr: Darbietungen der Kinder der Grundschule Niederscheyern
- 17.30 Uhr: Familiengottesdienst im Saal, musikalisch gestaltet von „D'accord“

Danach klingt der Adventsmarkt gemütlich aus.

pafunddu.de/event/27611

WANN UND WO

6. Dezember | 13.00 | Pfarrheim Niederscheyern



Stadtbücherei Pfaffenhofen

Bilderbuchkino – Geschichten zum Ansehen und Erzählen



Bilder werden im Großformat auf eine Leinwand projiziert, sodass sich die kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine entspannte Kino-Atmosphäre freuen können. Die Teilnahme ist für Kinder von 5 bis 8 Jahren kostenlos.

pafunddu.de/event/27259

WANN UND WO

12. Dezember | 16.00–16.30
Stadtbücherei | kostenlos | Anmeldung unter 08441 782240 oder stadtbumcherei@stadt-pfaffenhofen.de

Einmal im Monat heißt es in der Stadtbücherei „Vorhang auf“ für das Bilderbuchkino. Pro Termin werden ein bis zwei aktuelle Bücher vorgelesen. Das Besondere dabei: Die

CineQueer und VHS Pfaffenhofen

Queerfilmnacht: Dreamers

Nachdem Isio zwei Jahre illegal im Vereinigten Königreich gelebt hat, wird sie in das Abschiebezentrum von Hatchworth eingewiesen. Sie hofft, dass ihr Asylantrag schnell bewilligt wird. Ihre Zimmergenossin Farah hat weniger Vertrauen ins System und schmiedet bereits einen Fluchtplan. Im Chaos des Zentrums finden die beiden Frauen zueinander. Doch dann wird Farahs Asylantrag abgelehnt. In ihrem Spielfilmdebüt rückt die in Nigeria geborene britische Regis-

seurin, Autorin und Produzentin Joy Gharoro-Akpojotor das Schicksal zweier Frauen in den Fokus, die gemeinsam der trostlosen Maschinerie des Einwanderungssystems trotzen.

pafunddu.de/event/27471

WANN UND WO

12. Dezember | 20.00–22.30
Cinequeer und VHS Pfaffenhofen,
Spitalstraße 7 | Tickets unter
queer-pfaffenhofen.de/cinequeer-dreamers



Kulturstall Tegernbach

Weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt



präsentieren ihre in liebevoller Handarbeit gefertigten Waren, während Glühwein und Crêpes mit veganen Suppen und Bratwürstln um die Wette duften. Auch das Rahmenprogramm lässt keine Wünsche offen. Es heißt: Bühne frei für das herausragende Kindertheater. Außerdem kann für Weihnachten gebastelt oder einfach nur der himmlischen Live-Musik gelauscht werden.

pafunddu.de/event/27614

WANN UND WO

13. Dezember | 12.00 – 20.00
Kulturstall Tegernbach | Eintritt frei

Der urige Stall erstrahlt in adventlichem Glanz und lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Die Aussteller

VHS Pfaffenhofen – Adventsing

Besinnliche Adventsklänge in der Spitalkirche



Günther Hausner und sein Ensemble laden zu einer besinnlichen Stunde in die stimmungsvoll erleuchtete Spitalkirche ein. Unter dem Motto „Advent – Zeit der Ruhe und Erwartung“ entfaltet sich ein Programm, das Musik und Wort in berührender Weise miteinander verbindet. Die harmonischen Klänge

schaffen in der historischen Kirche eine Atmosphäre, die dazu einlädt, für einen Moment innezuhalten und dem Alltag zu entfliehen.

pafunddu.de/event/27452

WANN UND WO

14. Dezember | 16.00 – 17.00
Spitalkirche | Eintritt frei

Integrationsstelle Pfaffenhofen

Weihnachtsfeier: Grüße aus Jerusalem

Die Integrationsstelle lädt herzlich dazu ein, gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen. Im Mittelpunkt des Abends stehen das Ehrenamt, das Engagement und die Gemeinschaft, die das Jahr über viel bewegt haben. Für das leibliche Wohl sorgt die Kochgruppe mit einem liebevoll zubereiteten Buffet, das die kulinarische Vielfalt Jerusalems widerspiegelt und die Gäste auf eine geschmackvolle Reise mitnimmt. Duftendes Gebäck, wär-

mender Punsch und stimmungsvolle Musik schaffen eine gemütliche Atmosphäre und laden dazu ein, ins Gespräch zu kommen und das Jahr in guter Gesellschaft ausklingen zu lassen.

pafunddu.de/event/27498

WANN UND WO

17. Dezember | 17.30 – 20.00
Dialog Raum – Alte Druckerei,
Ingolstädter Straße 18 | ohne Anm.



VHS Pfaffenhofen A staade Stund

Franz Rubey lädt mit seinen einfühlenden und humorvollen Texten zu einer literarischen Einstimmung auf die Adventszeit ein. Seine Geschichten erzählen vom Zauber des Alltäglichen, von Menschlichkeit und Hoffnung. Für die musikalische Umrahmung sorgt Franziska Hausner, deren stimmungsvolle Klänge die Erzählungen wunderbar ergänzen

und eine Atmosphäre der Wärme und Vorfreude entstehen lassen. Die Gäste können sich auf einen unterhaltsamen Abend freuen.
pafunddu.de/event/27455

WANN UND WO

21. Dezember | 16.00 – 17.00
Haus der Begegnung, Theatersaal
Eintritt frei



Das Weihnachtsgeschenk der Stadt Spaß pur im Hüpfburg-Paradies



Bereits zum zehnten Mal verwandelt sich die Mehrzweckhalle Niederscheyern heuer in ein buntes Hüpfburg-Paradies. Von 27. bis 30. Dezember können Kinder bis zwölf Jahre von jeweils 10 bis 18 Uhr nach Herzenslust hüpfen, spielen und Spaß haben. Für eine Stärkung ist mit Essen und Getränken gesorgt.

Am Montag, 1. Dezember um 8 Uhr startet die Online-Anmeldung. Der Anmeldelink ist erst ab diesem Zeitpunkt auf der Webseite zu finden. Damit möglichst viele Kinder von dem Angebot profitieren, darf jedes Kind innerhalb der vier Tage nur einmal für zwei Stunden am

Hüpfburg-Paradies teilnehmen. Für Kinder bis einschließlich 6 Jahre gibt es spezielle Zeiträume. Ältere Geschwisterkinder können während dieser Zeiträume ebenfalls angemeldet werden. Alle Kinder bis 12 Jahre, auch mit Wohnsitz außerhalb Pfaffenhofens, dürfen am Hüpfburg-Paradies teilnehmen.

pafunddu.de/event/27617

WANN UND WO

27. bis 30. Dezember
10.00–18.00 | Mehrzweckhalle
Niederscheyern | Eintritt frei
Infos und Anmeldung unter pafunddu.de/weihnachtsgeschenk

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pfaffenhofen Ökumenisches Friedensgebet



Im Februar 2022, kurz nach dem russischen Überfall auf die Ukraine, fand in der katholischen Stadtpfarrkirche das erste ökumenische Friedensgebet statt. Die Hoffnung auf ein schnelles Ende des Krieges ist vergangen. Weltweit herrschen Krieg und Bürgerkrieg – entgegen Gottes Willen, der Frieden wünscht. Um gemeinsam zu beten, Unrecht anzuprangern und aus christlichem

Glauben nach Friedenswegen zu suchen, laden die Gemeinden einmal im Monat zu ökumenischen Friedensgebeten ein.

pafunddu.de/event/27247

WANN UND WO

22. Dezember | 18.30 – 19.00
Stadtpfarrkirche St. Johannes
Baptist

Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen Christmas Session – 30 Jahre Künstlerwerkstatt

Die Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass veranstaltet sie Ende Dezember ein Jubiläumskonzert mit dem Allstar Werkstattorchester, das die Musik von Joe Haider spielt.

Seit 1995 finden in der Künstlerwerkstatt in der Münchener Straße regelmäßig Jazz-Konzerte und Ausstellungen statt. Musikerinnen- und Musiker sowie Künstlerinnen und

Künstler, die aus den verschiedensten Regionen der Welt kommen, haben hier ihre Auftritte. Die Gäste können sich auf einen musikalisch unterhaltsamen Abend freuen.

pafunddu.de/event/27465

WANN UND WO

27. Dezember | 20.00 | Einlass:
19.00 | Pfarrsaal Niederscheyern
Eintritt frei



VERANSTALTUNGSKALENDER

30. NOVEMBER MEMO! Advent (S. 10)	5. DEZEMBER DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch: Stirnlampenklettern (S. 16)	10. DEZEMBER Seniorenbüro Pfaffenhofen: Offener Treff Bürgerzentrum Hofberg 10.30–11.30 Anmeldung unter 08441 87920	20. DEZEMBER Chorisma e. V.: Adventskonzert – A Ceremony for Christmas (S. 11)
1. DEZEMBER Bund Naturschutz: Weihnachtsfeier Gasthaus Pfaffelbräu, Hauptplatz 43 19.30 – 22.00 ohne Anmeldung	Konzert – Festsaal Rathaus: Hommage an Ludovico Einaudi (S. 16)	12. DEZEMBER CineQueer und VHS Pfaffenhofen: Queerfilmnacht – Dreamers (S. 18)	Kreisbücherei Pfaffenhofen: Bücherrunde mit Uschi Kreisbücherei, Scheyerer Str. 51 10.30–12.30 ohne Anmeldung
1./8./15./22./29. DEZEMBER NaturFreunde: Gehen mit Stöcken Treffpunkt: Parkplatz Königsberger Straße 15.00 ohne Anmeldung	5./10./17./24./31. DEZEMBER NaturFreunde: Tageswanderungen Treffpunkt: Volksfestplatz 13.00 ohne Anmeldung	13. DEZEMBER Kulturstatt Tegernbach: Weihnachtlicher Kunsthändlermarkt (S. 18)	21. DEZEMBER VHS Pfaffenhofen: A staade Stund (S. 19)
1./8./15./22./29. DEZEMBER Imkerverein: Imker werden An der Weiberrast 17.00 Infos unter imkervereinpfaffen-hofen.de/imkerwerden	6. DEZEMBER Gerolsbad Pfaffenhofen: Nikolaus-Disco mit DJ Boxi und lange Saunanacht (S. 17)	14. DEZEMBER Stadtbücherei Pfaffenhofen: Bilderbuchkino (S. 17)	22. DEZEMBER Evang.-Luth. Kirchengemeinde: Ökumenisches Friedensgebet (S. 19)
3. DEZEMBER Integrationsstelle Pfaffenhofen: Buntes Plätzchenbacken (S. 15)	Pfarrheim Niederscheyern: Adventsmarkt Niederscheyern (S. 17)	VHS Pfaffenhofen: Adventsingen – Besinnliche Adventsklänge in der Spitalkirche (S. 18)	27. DEZEMBER Künstlerwerkstatt Pfaffenhofen: Christmas Session – 30 Jahre Künstlerwerkstatt (S. 19)
4. DEZEMBER Seniorenbüro Pfaffenhofen: Wandern rund um Pfaffenhofen Treffpunkt: Hirschberger Wiese 13.00 Anmeldung unter 08441 87920	6./13. DEZEMBER Open Project: Lichttechnik Workshop Jugendzentrum Atlantis, Ingolstädter Straße 76 11.00–16.00 Anmeldung unter go.op-paf.de/workshops	Rathauskonzert 4+1: German Brass (S. 11)	27.–30. DEZEMBER Spaß pur im Hüpfburg-Paradies Niederscheyer Mehrzweckhalle (S. 19)
Stadtbücherei: Vorlesen für Kinder in englischer Sprache jeden ersten Donnerstag im Monat Stadtbücherei 16.00–16.30 kostenlos ohne Anmeldung	6./7./13. DEZEMBER Theaterspielkreis Pfaffenhofen e. V.: Die Bremer Stadtmusikanten (S. 17)	15. DEZEMBER VHS Pfaffenhofen: Jauchzet, frohlocket Georg-Hipp-Realschule, Niederscheyer Straße 2 Raum C011 19.00–20.30 Kosten: 9 Euro Kursnummer: 253A5820 Anmeldung unter vhs.landkreis-pfaffenhofen.de	AUSSTELLUNGEN 22. NOVEMBER – 21. DEZEMBER Krippen aus Künstlerhand Städtische Galerie: Mo–Do 13.30–17.00, Di und Fr 9.00–12.00, Sa/So/Feiertag 11.00–17.00 Eintritt frei
Städtische Musikschule: Benefizkonzert – Adventskonzert (S. 10)	7. DEZEMBER Liedertafel Pfaffenhofen: Stille Nacht – Heilige Nacht (S. 10)	17. DEZEMBER Integrationsstelle Pfaffenhofen: Weihnachtsfeier mit Buffet – Grüße aus Jerusalem (S. 18)	27. NOVEMBER – 6. JANUAR Winterkulturweg mit Krippenausstellung
Bairische Sprache und Dialekte e. V.: Musikantenstammtisch (S. 15)	Munich goes Gospel e. V.: Gospel-Konzert (S. 10)	18. DEZEMBER Seniorenbüro Pfaffenhofen: Musikantentreff am Hofberg Bürgerzentrum Hofberg 14.00–17.00 ohne Anmeldung	Weitere Veranstaltungen unter: pafunddu.de/event. Das nächste PAFundDU-Bürgermagazin erscheint Anfang Januar. Öffentliche Einrichtungen, Organisationen und Vereine haben die Möglichkeit, ihre Beiträge, Aktivitäten, Termine und Veranstaltungen auf pafunddu.de einzutragen.
4./5./6./7. DEZEMBER Kreisjugendring Pfaffenhofen: Bastelaktion im Bastelzelt (S. 15)	9. DEZEMBER Taizégruppe St. Johannes Baptist: Nacht der Lichter (S. 16)	19. DEZEMBER Städtische Musikschule: Weihnachtlich glänzt der Wald (S. 11)	
4./11./18./25. DEZEMBER Kreisbücherei: Offener Schreibtreff (S. 15)			